

**Bayerischer Landtag**

2. Legislaturperiode

Tagung 1952/53

**Beilage 3739**

(Vergl. Beilage 3560)

**Beschluß**

Der Bayerische Landtag  
an die  
Bayerische Staatsregierung

Der Landtag hat über den

Antrag der Abgeordneten Dr. Ankermüller, Dr. Lenz, von Knoeringen, von Rudolph, Bantele, Simmel und Hadasch betr. Vorlage eines Gesetzentwurfs über die Verbesserung der Versorgung von Polizeivollzugsbeamten (Beilage 3466)

in seiner heutigen öffentlichen Sitzung Beratung gepflogen und beschlossen:

Die Staatsregierung wird ersucht, einen Gesetzentwurf beschleunigt vorzulegen, der die Verbesserung der Versorgung von solchen Polizeivollzugsbeamten zum Ziele hat, die infolge eines tätlichen Angriffs oder eines Widerstandes oder infolge einer sonstigen durch die Eigenart des Polizeidienstes begründeten, während der Ausübung des Dienstes entstandenen gegenwärtigen Gefahr für Leib oder Leben oder außerhalb des Dienstes als Vergeltung für ein dienstliches Vorgehen durch einen Angriff Dritter dauernd dienstunfähig oder getötet wurden.

München, den 18. Dezember 1952

Der Präsident:  
(gez.) Dr. Hundhammer

Der Schriftführer:  
(gez.) Zita Zehner

**Beilage 3740**

(Vergl. Beilage 3662)

**Beschluß**

Der Bayerische Landtag  
an die  
Bayerische Staatsregierung

Der Landtag hat über den

Antrag des Abgeordneten Frühwald betreffend Verlegung des Tierzuchtamtes Nürnberg-West nach Neustadt a. d. Aisch (Beilage 3251)

in seiner heutigen öffentlichen Sitzung Beratung gepflogen und beschlossen:

Die Staatsregierung wird ersucht, die notwendigen Beamten zur Betreuung des Zuchtgebiets des gelben Frankenviehs der Landkreise Neustadt/Aisch, Scheinfeld und Uffenheim unter Belassung des Tierzuchtamtes in Nürnberg nach Neustadt/Aisch abzustellen.

München, den 18. Dezember 1952

Der Präsident:  
(gez.) Dr. Hundhammer

Der Schriftführer:  
(gez.) Zita Zehner

**Beilage 3741**

(Vergl. Beilage 3663)

**Beschluß**

Der Bayerische Landtag  
an die  
Bayerische Staatsregierung

Der Landtag hat über den

Antrag der Abgeordneten Dr. Lippert und Genossen, Bachmann Georg und Genossen betreffend Abstandnahme von der geplanten Verlegung der Gestütsämter Ansbach und Landshut nach Schwaiganger (Beilage 3496)

in seiner heutigen öffentlichen Sitzung Beratung gepflogen und beschlossen:

Die Staatsregierung wird ersucht, von einer Verlegung der Gestütsämter Ansbach und Landshut nach Schwaiganger Abstand zu nehmen und es beim bisherigen Zustand zu belassen.

München, den 18. Dezember 1952

Der Präsident:  
(gez.) Dr. Hundhammer

Der Schriftführer:  
(gez.) Zita Zehner